

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	9
<b>1. Einleitung</b> .....	11
<i>Motivation</i> .....	12
<i>Forschungsgegenstand</i> .....	14
<i>Stand der Forschung</i> .....	17
<i>Vorgehensweise</i> .....	18
<i>Raumdefinitionen</i> .....	20
<b>2. Die Rolle des Raumes in der Musik vor Xenakis</b> .....	25
Geschichtliche Voraussetzungen bis 1945 .....	25
<i>Gabrieli</i> .....	25
<i>Berlioz</i> .....	28
<i>Weitere Entwicklungslinien im 19. Jahrhundert</i> .....	30
Serialismus und elektronische Musik als Motivation zur Verräumlichung .....	31
Zeitgenossen von Xenakis und ihre räumlichen Konzepte .....	33
<i>Karlheinz Stockhausen: Gruppen für drei Orchester</i> .....	34
<i>Luigi Nono: La fabbrica illuminata</i> .....	35
<i>Bernd Alois Zimmermann: Requiem für einen jungen Dichter</i> .....	36
Exkurs: Das Vorbild Edgard Varèse .....	38
Nordamerika .....	40
<b>3. Zur Biographie – Räumliche und architekturelle Aspekte in Xenakis' Schaffen</b> ..	43
Mathematisch-technische Voraussetzungen .....	43
Das Kloster Ste. Marie de la Tourette .....	44
Der Philips-Pavillon und »Metastaseis« .....	51
<i>Zur Geschichte</i> .....	51
<i>Der Pavillon als idealer Aufführungsraum</i> .....	53
Die »Polytopes« .....	56
<i>Polytope de Montréal</i> .....	57
<i>Die übrigen Polytopes</i> .....	58
<i>Stellung im Gesamtwerk</i> .....	61
<b>4. Musikalischer Raum als kompositorische Größe</b> .....	63
Historische Entwicklung von Raum- und Zeitbegriffen in der Musik .....	63
Aspekte zu Raum und Zeit im Denken von Iannis Xenakis .....	66

<i>Steigerung der Klanglichkeit / Tonort</i> .....	69
<i>»Abstrakte Spekulation« / Permutationen</i> .....	71
<i>Bezüge zu Naturphänomenen</i> .....	71
<i>Klangbewegungen</i> .....	73
<i>Kombination der räumlichen Wahrnehmung aus Einzeleindrücken</i> .....	74
<i>Philosophische Aspekte zu Raum und Zeit</i> .....	75

<b>5. Analysen</b> .....	79
Zur Methodik und Skizzenlage .....	79
<i>»Terretektorh« für 88 im Raum verteilte Musiker (1965/66)</i> .....	80
<i>Entstehung und Konzeption</i> .....	80
<i>Raumzustände</i> .....	86
<i>Nachweis der Raumzustände</i> .....	87
<i>Abfolgen und Entwicklungen von Raumzuständen</i> .....	100
<i>Zur Gesamtform</i> .....	108
<i>Wirkung auf den Zuhörer</i> .....	110
<i>Ideal und Aufführungspraxis</i> .....	111
<i>»Polytope de Montréal« – Kurzanalyse</i> .....	113
<i>»Persephassa« für sechs Schlagzeuger (1969)</i> .....	116
<i>Entstehung und Konzeption</i> .....	116
<i>Raummodell</i> .....	119
<i>Raumzustände</i> .....	120
<i>Raumzustände und räumliche Prozesse im Verlauf</i> .....	121
Erster Teil .....	121
Mittelteil .....	134
Schlussteil .....	135
<i>Zusammenfassung</i> .....	138
<b>6. Formulierung einer Raumästhetik</b> .....	139
<i>Anforderungen an den Realraum</i> .....	140
<i>Konstruktion der Raumwahrnehmung / Interaktion von Raum und Material</i> ..	141
<i>Der Hörplatz von »Terretektorh«</i> .....	146
<i>Variabilität der Hörform</i> .....	150
<i>Konservierung oder virtuelle Rekonstruktion des Klangbildes</i> .....	152
<i>Der Parameter Zeit</i> .....	153
<i>Zeitschichten und zeitliche Bezugssysteme in »Persephassa«</i> .....	154
<i>Zusammenfassung</i> .....	157
<b>7. Fazit</b> .....	159
<i>Ausblick</i> .....	163

Abbildungsverzeichnis und -nachweise .....	167
--	-----

Literaturverzeichnis .....	169
----------------------------	-----

**Anhang / Tafeln im beigelegten Band**

Notenbeispiele .....	Tafel 1 bis Tafel 27
----------------------	----------------------

Skizzen zu <i>Terretektorh</i> .....	Tafel 28 bis Tafel 36
--------------------------------------	-----------------------